

Online-Workshop:

Öffentlichkeitsarbeit für Kulturschaffende

Tue Gutes und sprich darüber – dieses Sprichwort gilt auch für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Für Kulturschaffende, Vereine und Interessierte bietet die Servicestelle Kultur im Bildungszentrum des Landkreises Wolfenbüttel (BIZ) einen kostenlosen Online-Workshop zu diesem Thema an. Der Workshop wird in Kooperation mit dem Projekt »Mobile Themenparks Elm-Asse« (MOTEA) der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport angeboten.

Landkreis Wolfenbüttel

»Erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit«, so der Titel des Workshops, bedeutet, in einen Dialog mit der Öffentlichkeit und den Medien zu treten. Das heißt, in Frage kommende Zielgruppen zu benennen, verschiedene Kommunikationskanäle zu bedienen und grundlegende journalistische Regeln zu kennen. In praktischen Übungen wird das Wissen vertieft.

Das Seminar richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Kommunikationsverantwortliche in

Kultureinrichtungen und Vereinen mit wenigen oder gar keinen Erfahrungen. Der Workshop wird von der Kulturberaterin Wiebke Dalhoff (Landesverband Soziokultur Niedersachsen) geleitet.

Der Online-Workshop (Kursnummer 201KM7302) findet am Mittwoch, dem 17. Februar, von 15 bis 19 Uhr statt und ist kostenlos. Anmeldungen werden unter 05331/84150 oder servicestellekultur@lk-wf.de entgegengenommen. Anmeldeschluss ist der 1. Februar. Inhaltliche Fragen beantwortet Janina Gündermann,

Leiterin der Abteilung Medien und Kultur im BIZ, unter 05331/84106.

Über die Servicestelle Kultur und das Projekt MOTEA: Die zentralen Angebote, welche die Servicestelle Kultur Kulturschaffenden im Landkreis Wolfenbüttel bietet, sind: Vernetzung, Beratung und Weiterbildung. Letzteres wird vor allem durch ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm gewährleistet, das derzeit coronabedingt in Online-Formaten angeboten wird.

MOTEA steht für »Mobile Themenparks Elm-Asse«. Das Projekt fokussiert die Unterstützung von kulturellen und künstlerischen und sportiven Angeboten in der Region Elm-Asse des Landkreises Wolfenbüttel. Es unterstützt und begleitet Aktionen, Projekte und Aktivitäten direkt vor Ort und richtet sich nach den Bedürfnissen der Bewohner. Bestehende Strukturen wie Vereine, Initiativen und Gruppen werden gefördert, neue ehrenamtliche Potenziale erschlossen und die Menschen vor Ort bei der Schaffung neuer oder Aktivierung vorhandener Strukturen unterstützt. MOTEA fördert die Vernetzung der Freiwilligen in der Region Elm-Asse und will die Menschen in ihren Dörfern (wieder) zusammenbringen.